

**PETA**  
stoppt tierquälerei!



## Die Wahrheit über Tiere im **Zirkus**

**Tiere im Zirkus müssen die meiste Zeit ihres Lebens auf dunklen LKWs, an Ketten fixiert oder in engen Käfigen und Gehegen verbringen.** Die Dressur ist in der Regel von Gewalt und Zwang geprägt. Die lebenslangen Miss-handlungen und Entbehrungen führen häufig zu Verhaltensauffälligkeiten, Krankheiten und frühzeitigem Tod.

**PETA**  
stoppt tierquälerei!



## Die Wahrheit über Tiere im **Zirkus**

**Tiere im Zirkus müssen die meiste Zeit ihres Lebens auf dunklen LKWs, an Ketten fixiert oder in engen Käfigen und Gehegen verbringen.** Die Dressur ist in der Regel von Gewalt und Zwang geprägt. Die lebenslangen Miss-handlungen und Entbehrungen führen häufig zu Verhaltensauffälligkeiten, Krankheiten und frühzeitigem Tod.

**PETA**  
stoppt tierquälerei!



## Die Wahrheit über Tiere im **Zirkus**

**Tiere im Zirkus müssen die meiste Zeit ihres Lebens auf dunklen LKWs, an Ketten fixiert oder in engen Käfigen und Gehegen verbringen.** Die Dressur ist in der Regel von Gewalt und Zwang geprägt. Die lebenslangen Miss-handlungen und Entbehrungen führen häufig zu Verhaltensauffälligkeiten, Krankheiten und frühzeitigem Tod.



[PETA.de/Themen/Zirkus](https://peta.de/Themen/Zirkus)



[PETA.de/Themen/Zirkus](https://peta.de/Themen/Zirkus)



[PETA.de/Themen/Zirkus](https://peta.de/Themen/Zirkus)

## Dressur

Kein Tier tritt freiwillig im Zirkus auf. Zu den Standardpraktiken der Dressur von Tieren im Zirkus gehören Schläge mit Peitschen und Stöcken, Nahrungsentzug oder psychische Gewalt, um die Tiere zu sinnlosen und oftmals auch gefährlichen Tricks zu zwingen. Nicht umsonst tragen Dompteure Peitschen oder Stöcke statt Belohnungshappen mit sich. Durch die fortwährende Misshandlung werden viele Tiere aggressiv und verletzen Menschen.



Pferde erhalten oft keinen Auslauf



Kamele eingepfercht auf engen Transportern

## Gefährliche Werte für Kinder

Im Zirkus gewinnen Kinder den falschen Eindruck, es sei in Ordnung, Tiere mit Peitsche und Stock zu unterwerfen und zu demütigen. Dies kann laut Kinderpsychologen verhängnisvolle Auswirkungen auf die soziale Entwicklung eines Kindes haben. Kinder sollten lernen, die Gefühle und Bedürfnisse anderer Lebewesen zu respektieren – ein Zirkus mit Tieren ist dafür der falsche Ort.

## Was Sie tun können:

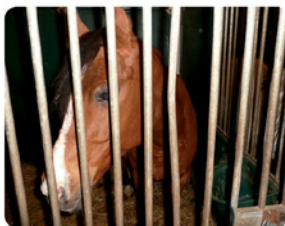
- Besuchen Sie keinen Zirkus mit Tieren und überzeugen Sie Freunde und Familie, ebenfalls nur noch Showveranstaltungen ohne Tiere zu besuchen.
- Weitere Informationen finden Sie auf [PETA.de/Themen/Zirkus](https://peta.de/Themen/Zirkus)

PETA Deutschland e.V.  
Friolzheimer Str. 3a • D-70499 Stuttgart  
+49 (0) 711 860591-0  
info@peta.de • PETA.de

**PETA**  
stoppt tierquälerei!

## Dressur

Kein Tier tritt freiwillig im Zirkus auf. Zu den Standardpraktiken der Dressur von Tieren im Zirkus gehören Schläge mit Peitschen und Stöcken, Nahrungsentzug oder psychische Gewalt, um die Tiere zu sinnlosen und oftmals auch gefährlichen Tricks zu zwingen. Nicht umsonst tragen Dompteure Peitschen oder Stöcke statt Belohnungshappen mit sich. Durch die fortwährende Misshandlung werden viele Tiere aggressiv und verletzen Menschen.



Pferde erhalten oft keinen Auslauf



Kamele eingepfercht auf engen Transportern

## Gefährliche Werte für Kinder

Im Zirkus gewinnen Kinder den falschen Eindruck, es sei in Ordnung, Tiere mit Peitsche und Stock zu unterwerfen und zu demütigen. Dies kann laut Kinderpsychologen verhängnisvolle Auswirkungen auf die soziale Entwicklung eines Kindes haben. Kinder sollten lernen, die Gefühle und Bedürfnisse anderer Lebewesen zu respektieren – ein Zirkus mit Tieren ist dafür der falsche Ort.

## Was Sie tun können:

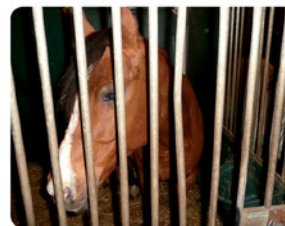
- Besuchen Sie keinen Zirkus mit Tieren und überzeugen Sie Freunde und Familie, ebenfalls nur noch Showveranstaltungen ohne Tiere zu besuchen.
- Weitere Informationen finden Sie auf [PETA.de/Themen/Zirkus](https://peta.de/Themen/Zirkus)

PETA Deutschland e.V.  
Friolzheimer Str. 3a • D-70499 Stuttgart  
+49 (0) 711 860591-0  
info@peta.de • PETA.de

**PETA**  
stoppt tierquälerei!

## Dressur

Kein Tier tritt freiwillig im Zirkus auf. Zu den Standardpraktiken der Dressur von Tieren im Zirkus gehören Schläge mit Peitschen und Stöcken, Nahrungsentzug oder psychische Gewalt, um die Tiere zu sinnlosen und oftmals auch gefährlichen Tricks zu zwingen. Nicht umsonst tragen Dompteure Peitschen oder Stöcke statt Belohnungshappen mit sich. Durch die fortwährende Misshandlung werden viele Tiere aggressiv und verletzen Menschen.



Pferde erhalten oft keinen Auslauf



Kamele eingepfercht auf engen Transportern

## Gefährliche Werte für Kinder

Im Zirkus gewinnen Kinder den falschen Eindruck, es sei in Ordnung, Tiere mit Peitsche und Stock zu unterwerfen und zu demütigen. Dies kann laut Kinderpsychologen verhängnisvolle Auswirkungen auf die soziale Entwicklung eines Kindes haben. Kinder sollten lernen, die Gefühle und Bedürfnisse anderer Lebewesen zu respektieren – ein Zirkus mit Tieren ist dafür der falsche Ort.

## Was Sie tun können:

- Besuchen Sie keinen Zirkus mit Tieren und überzeugen Sie Freunde und Familie, ebenfalls nur noch Showveranstaltungen ohne Tiere zu besuchen.
- Weitere Informationen finden Sie auf [PETA.de/Themen/Zirkus](https://peta.de/Themen/Zirkus)

PETA Deutschland e.V.  
Friolzheimer Str. 3a • D-70499 Stuttgart  
+49 (0) 711 860591-0  
info@peta.de • PETA.de

**PETA**  
stoppt tierquälerei!